Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Brandenburg und Berlin
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Dienstag, 10.11.2026, 20:31 Uhr

Schlagzeile:
Ruhiges Spätherbstwetter teils frostig und neblig.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
In der Nacht zum Mittwoch erreicht die Warmfront eines Nordatlantiktiefs die Mitte Deutschlands und bleibt dort bis Donnerstag. Nachfolgend zieht sie als Kaltfront wieder südostwärts ab.

FROST:
In der Nacht zum Mittwoch gebietsweise leichter Frost um -1 Grad, im Nordosten meist frostfrei. In der Nacht zum Donnerstag dann im Norden Brandenburgs Frost um -1 Grad.

NEBEL:
In den kommenden Nächten und Morgenstunden streckenweise Nebelbildung, dabei teils Sichtweiten unter 150 m.

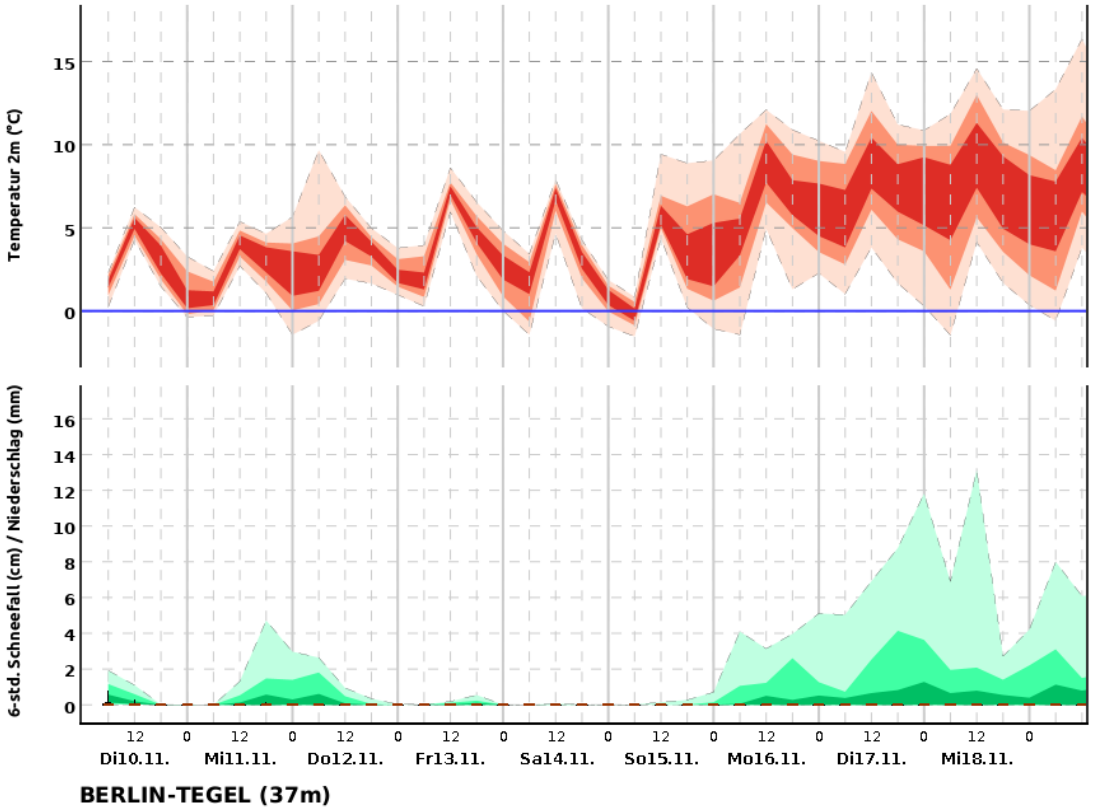
Straßenwetter in den Frühstunden (Mittwoch) in Brandenburg/Berlin
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: überfrierende Nässe
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: in der zweiten Nachthälfte im Südosten Brandenburgs

Weitere Warnentwicklung:
FROST:
In der Nacht zum Freitag gebietsweise Frost bis -1 Grad.

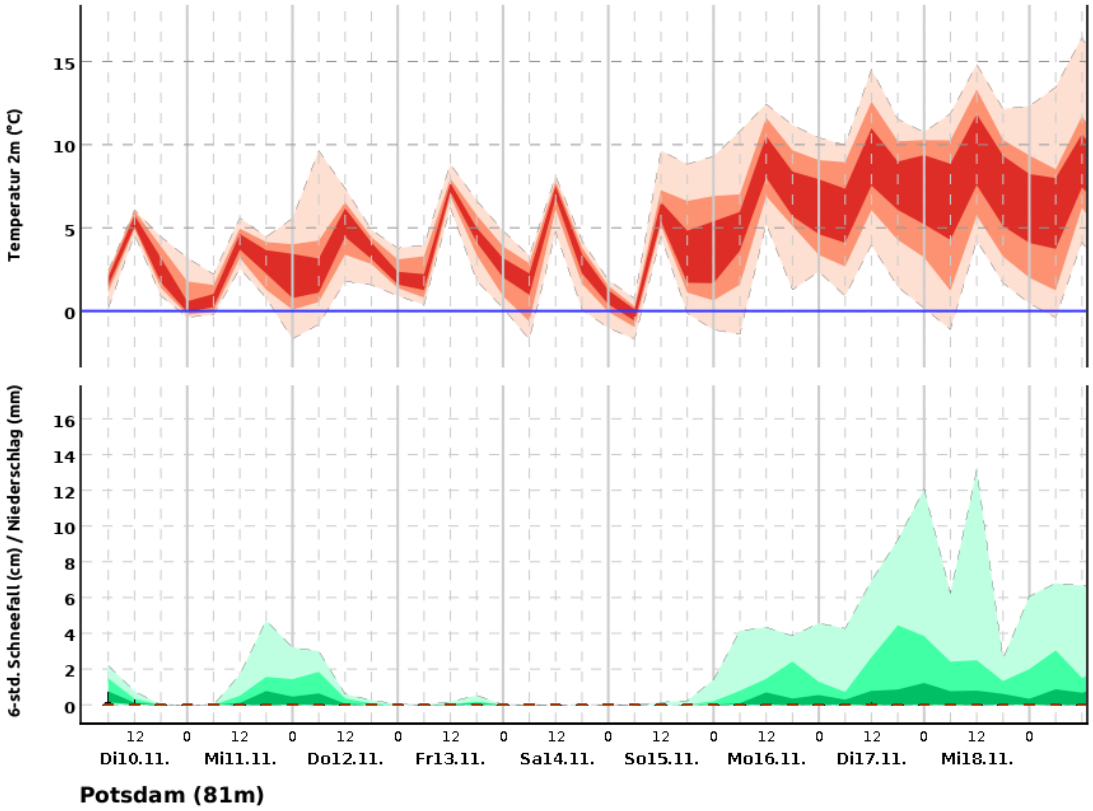
WIND:
Am Freitag in Schauernähe einzelne Windböen (Bft 7) aus West bis Nordwest.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Berlin und Potsdam*



BERLIN-TEGEL (37m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

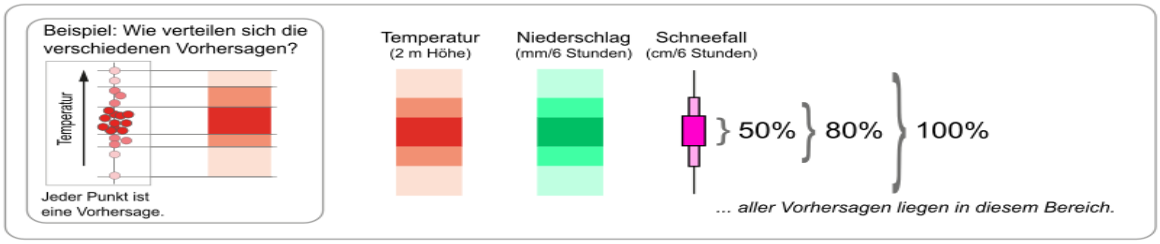


Potsdam (81m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Mittwoch, 11.11.2026, 04:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, H. Scheef